



# Das Borbarad-Projekt

Die Kampagne ist noch nicht vorbei...!

Das Schwarze Auge (DSA) und Aventurien sind eingetragene Warenzeichen der Firma Fantasy Productions (<http://www.fanpro.com>). Copyright © 1997-2003. Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen in folgendem Text enthalten nicht-offizielle Informationen zum Rollenspiel Das Schwarze Auge und zur Welt Aventurien. Diese Informationen können im Widerspruch zu offiziell publizierten Texten stehen. Bei Fragen zu diesem Download wenden Sie sich bitte an [webmaster@borbarad-projekt.de](mailto:webmaster@borbarad-projekt.de) oder die unten genannte Urheber-Adresse. | Dieser Text ist im privaten, nicht-kommerziellen Bereich frei nutzbar. Jegliche Änderung, das Ausgeben als eigener Text oder die kommerzielle Nutzung ohne Genehmigung des Urhebers sind untersagt. Für eine öffentliche Verbreitung im Internet oder als Ausdruck muss die Erlaubnis des Urhebers eingeholt werden.

## Siebenstreich: Rakoriums Zweifel

[ Raphael Völkel © 2000 | [raphael.voelkel@web.de](mailto:raphael.voelkel@web.de) | 11-08-03 ]

Dieses Dokument soll als Merk- und Spielhilfe zur Ausgestaltung der Diskussion mit Rakorium dienen, um diesen dazu zu bewegen, sich das Versteck des Kelches der Magie wieder ins Gedächtnis rufen zu lassen.

- Ansprache halten, die Spieler motivieren: Worum geht es eigentlich, Motive, Sinn und Zweck der ganzen Questen, Tragweite ...
- Nach und nach auf die einzelnen Abenteuer eingehen, was könnte es da für Zwiespältigkeiten gegeben haben, insbesondere „Pforte des Grauens“ ist interessant.
- Paranoia ausspielen, insbesondere auf den Dritten Gezeichneten eingehen, auch nur ihn antworten lassen, keine Beratung zulassen.
- Dann die Echsenmagie ansprechen lassen, was ist eigentlich so schlimm daran, was so genial, warum ist sie jeder anderen Magieform überlegen?
- Danach, wenn die Helden in der Diskussion die Oberhand gewinnen, die Fragen nach dem SEIN stellen. „Was bedeuten denn die Al’Anfanischen Prophezeiungen und die Unschärfethesis der Niobara. Ist diese Prophezeiung über Siebenstreich, das ja augenscheinlich wieder zusammengeschmolzen werden soll nicht viel zu eindeutig und wird deshalb der Dämonenmeister nicht sowieso bereits etwas dagegen unternommen haben. Was ist Siebenstreich denn gegen den Dämonenmeister?! Eine Götterwaffe?! Schön und gut, aber er wird präpariert sein.“
- „Hilbert von Puspereiken sollte einmal mein Nachfolger werden, aber er ist in Maraskan verschollen, ich habe schon lange nichts mehr von ihm gehört. Was glaubt ihr, ist ihm passiert?“
- Rakoriums Zitate (aus Blutrosen und Marasken entnommen):
  - o 109 Hilbert
  - o 109 Misanthropische Ruinen und der Geschuppte Berg
  - o 110 Rakorium selber
  - o Liber Zhamorricam per Satinav, Codex Sauris, ...merkwürdiges Buch

- o 110 links unten: „Borbarad wollte Akraabaal nicht suchen und auch nicht erobern, wer ist also mächtiger, was glaubt ihr?“
- o „Und über euren Aufenthalt in Maraskan wissen wir wahrscheinlich nur die Hälfte, die bedeutungslose Hälfte, ... (\*paranoid grinsend\*) ihr seid doch alle verzaubert!
- o 111 rechts oben: „Die Magie der Echsen ist viel gefährlicher und fremdartiger als ihr euch vorstellen könnt, wie wollt ihr gegen die geruchsstoffliche Magie, die Kristallomantie oder die pflanzliche Magie bestehen?“
- o 117: „Ihr wisst auch nichts über das Reich der Großen Schlange, über das verfluchte Bannland. Wisst ihr überhaupt wovon ich spreche? Wo liegt es denn eurer Meinung nach? Wie groß ist es? Wie viele Wesen leben dort? Myriaden sage ich euch, Myriaden! Zu viele für euch!
- o 118: „Was wisst ihr über die Ssrkhrsechu, was wisst ihr über die Ssrkhrsechim? Nichts! Ihr seid ja auch nicht mit Dr. Drinji Barn dort gewesen sondern ich! Ich habe alles schon zu Retos Zeiten gesehen, als ihr noch klein oder noch gar nicht wart. Seitdem sind sie noch mächtiger geworden, viel mächtiger. Wisst ihr, mein Tagebuch ... ich erinnere mich ... „Wir Narren ... (aus dem Tagebuch Seite 118 vorlesen).
- o Ich habe die Erfahrungen gesammelt und alles aufgezeichnet, ...hier (\*zeigt auf seinen Kopf\*). Ihr hingegen habt ganz andere Sachen im Kopf, die euch anfällig machen für die Attacken der Gegenseite. Aber für mich werden sie sich nicht interessieren. Sie wissen nicht das ich etwas weiß, aber ich weiß es auch nicht mehr... (\*lächelt euch vielsagend an\*)

Am Schluss, als Notlösung, Raidri Conchobair auftauchen lassen, der gerade sein Vermächtnis schreibt (nimmt bevorzugt einen guten Kämpfer zur Seite): Zitat Seite 121 bringen. Danach: „Was ich damit sagen will ist folgendes: es ist nicht möglich, mit Rakorium über die alten Zeiten und Echsenwesen, über Maraskan und über Magie zu sprechen. Ihr müsst euch selber offenbaren und ihm zeigen, dass ihr die richtigen seid. Nichts anderes wird helfen. Lieber gehen wir mit Siebenstreich unter als ohne es. Und ich weiß, dass es heute wieder Helden gibt, die Siebenstreich tragen dürfen und dazu auch in der Lage, dazu bereit sind. Sagt ihm das.“

Abschließende Fragen könnten lauten (um die Verantwortung und Tragweite zu zeigen):

- Was ist das größte, was Du in Deinem Leben bisher vollbracht hast?
- Wenn Du zu den Sternen blickst, was siehst Du dort?
- Was ist die größte Lehre, die Du bisher im Leben gelernt hast?
- Was heißt Verantwortung für Dich?
- Bist Du bereit zu sterben?